

Der Bürgermeister



Stadt
Kempen

Stadt Kempen · Postfach 10 07 20 · 47884 Kempen

Dienststelle: Schulverwaltungs- und Sportamt
Rathaus am Bahnhof
Schorndorfer Straße 16 – 20
47906 Kempen

Auskunft erteilt: Doris Gatzweiler
Haus: 18 Mitte
Zimmer: M 2.05
Telefon: 02152 / 917 - 3103
Telefax: 02152 / 917 - 4805
E-Mail: doris.gatzweiler@kempen.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Do.: 14.30 – 16.00 Uhr

Ihr Schreiben / Ihr Zeichen

Mein Zeichen
B/40

Datum
10.05.2023

Mittagsverpflegung in der Mensa

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

mit der Einschulung in die fünfte Klasse hat Ihr Kind die Möglichkeit, an der warmen Mittagsverpflegung in der Mensa teilzunehmen. Ich möchte dieses Schreiben dazu nutzen, Sie kurz mit dem Angebot vertraut zu machen. Die Mensa befindet sich auf dem Gelände der ehemaligen Martin-Schule und wird vom Luise-von-Duesberg-Gymnasium, dem Gymnasium Thomaeum sowie der Gesamtschule gemeinsam genutzt. Die Schulen gehen von 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr in die Mensa.

Das Essen wird nach dem Cook & Chill-Prinzip an der Produktionsstätte des Caterers vorbereitet und vorgekocht und anschließend in der Mensa frisch regeneriert und aufbereitet. Da die Mensa nach dem sogenannten „Free-Flow-Konzept“ betrieben wird, können sich die Kinder frei aus dem vorhandenen Angebot selber bedienen. Dazu werden in täglichem Wechsel an fünf verschiedenen Stationen unterschiedliche Speisen angeboten.

Der Preis für eine Mahlzeit beträgt derzeit **3,25 €**. Außerdem erhalten alle Kinder ausreichend Wasser.

Die Speisepläne stehen mit einem Vorlauf von drei Wochen zur Verfügung.

Die Bestellung und Abrechnung des Essens erfolgt unmittelbar zwischen Ihnen und dem Caterer (Fa. Keppner), über das firmeneigene Bestell- und Abrechnungssystem mit dem Namen „Keppnerportal“. Dazu ist es notwendig, dass Sie sich unter „www.keppner-schulverpflegung.de“ registrieren. Die Registrierung ist einfach und unkompliziert. Sobald die Registrierung erfolgt ist und die Einzugsermächti-

Hausadresse: Rathaus Kempen
Buttermarkt 1
47906 Kempen
www.kempen.de

Telefon: (02152) 917-0
Telefax: (02152) 917-370
E-Mail: rathaus@kempen.de

Öffnungszeiten Rathaus:
Mo. – Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi.: 14.30 – 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 18.00 Uhr

Sparkasse Krefeld
Volksbank Kempen-Grefrath eG
Volksbank Krefeld eG

IBAN: DE72 3205 0000 0011 0015 59 BIC: SPKRDE33
IBAN: DE71 3206 1414 0501 5550 37 BIC: GENODED1KMP
IBAN: DE17 3206 0362 0201 4780 14 BIC: GENODED1HTK

Gläubiger-Identifikationsnummer der Stadt Kempen : DE06ZZZ00000326654
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE119997297

gung akzeptiert wurde, erhalten Sie von der Fa. Keppner die individuellen Zugangsdaten und das Mealticket (Scheckkarte) per Post. Die Erstellung kostet einmalig 3,00 €. Sie gehen mit dem Mealticket keine Verpflichtungen ein.

Das Mealticket stellt keinen Geldwert dar, es dient nur zur Einlasskontrolle in die Mensa.

Die Rechnungsbeträge werden nachträglich mithilfe des SEPA Lastschriftverfahrens von Ihrem Konto eingezogen. Die Abrechnung erfolgt wöchentlich – jeweils freitags.

Wie das Bestellsystem für die Mensa genau funktioniert, können Sie dem beigefügten Informationsschreiben der Fa. Keppner entnehmen.

Wichtiger Hinweis für die Empfänger von BUT-Leistungen:

Sollte ein Anspruch auf Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket bestehen, weise ich darauf hin, dass auch die warme Mittagsverpflegung bezuschusst wird. Die Mahlzeiten sind kostenfrei. Der Anspruch auf ein bezuschusstes Essen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket muss bei der für Sie zuständigen Stelle (Jobcenter) eingereicht werden.

Der Caterer wird Ihnen die Kosten für das Essen in Rechnung stellen. Die Zuschüsse für die Mittagsverpflegung werden vom Jobcenter an die Leistungsempfänger erstattet. Sie müssen dafür einen Nachweis bei dem für Sie zuständigen Jobcenter vorlegen. Sollten Sie zu diesem Verfahren noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte direkt an das für Sie zuständige Jobcenter.

Die Hygiene- und Verhaltensregeln in der Mensa sind nach den aktuellen Empfehlungen angepasst worden. Ich möchte vorsorglich darauf hinweisen, dass die weiteren Entwicklungen im Zusammenhang mit der Corona-Krise momentan nicht absehbar sind und daher nicht abgeschätzt werden kann, ob und wie dies Einfluss auf die Mittagsverpflegung in der Mensa nehmen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag:

gez. Gatzweiler